

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Ausschusses für Jugend, Schulen, Sport, Kultur, Soziales, Senioren und Wohnungswesen am 20.04.2017, 18.00 Uhr in der Gemeindeverwaltung Graal-Müritz, Ribnitzer Str. 21, 18181 Graal-Müritz

Beginn: 18.00 Uhr Ende: 19.14 Uhr

Anwesend: GV Frau Conteduca

GV Herr Dorroch

GV Herr Rühs

SE Frau von Buttlar

Gäste: Frau Eckhardt, Gleichstellungsbeauftragte

Frau Kohlhoff, Grundschule

Frau Lottermoser, JSW

Verwaltung: Herr Bürgermeister Giese

Protokoll: Frau Seibt

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil:

1. Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsbedarf zur Tagesordnung
3. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 16.03.2017
4. Offene Fragen und Anregungen aus den letzten Sitzungen
5. Mitteilungen und Anfragen der Zuhörer
6. Mitteilungen und Anfragen der Ausschussmitglieder
7. Aktueller Stand der Vorbereitung internationaler Kindertag (Frau Kohlhoff) und des 1. Graal-Müritzer „Blütenbrunchs“
8. Stand zur Schaffung von Räumen über die offene Jugendarbeit und Stand des Baues der Wetterschutzhütte Hufenweg
9. Bericht der Gleichstellungsbeauftragten Frau Ilona Eckhardt
10. Informationen aus der Gemeindevertretersitzung vom 30.03.2017

Geschlossener Teil:

11. Wohnungsangelegenheiten
12. Sonstige Mitteilungen, Anträge und Anfragen

TOP 1 Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Die stellvertretende Vorsitzende Frau von Buttlar begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit und die Ordnungsmäßigkeit der Ladung fest. Von 7 Mitgliedern sind 4 anwesend, Herr Johannssen fehlt entschuldigt.

(JSS v. 20.04.2017 TOP 1)

TOP 2 Änderungsbedarf zur Tagesordnung

Änderungsbedarf besteht nicht, die Tagesordnung wird einstimmig angenommen

(JSS v. 20.04.2017 TOP 2)

TOP 3 Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 16.03.2017

Frau Conteduca hinterfragt das Abstimmungsergebnis zu TOP 3. Unter TOP 7, Ausführungen von Herrn Johannssen, muss es Bürgerbrunch heißen.

Die Sitzungsniederschrift vom 16.03.2017 wird einstimmig bestätigt.

(JSS v. 20.04.2017 TOP 3)

TOP 4 Offene Fragen und Anregungen aus den letzten Sitzungen

Anfrage von Herrn Johannssen über Frau von Buttlar an Herrn Bgm. Giese zum Sachstand Rosa-Luxemburg-Stele. Herr Bgm. Giese erläutert, dass im Umfeld des Hotelneubaus der Bauträger mit den Arbeiten zur Errichtung der Grünanlagen bereits begonnen hat; die Erweiterung des Umfanges auf den öffentlichen Bereich (direkte Umgebung der Stele) wird derzeit verhandelt und der Hotelbetreiber soll hinsichtlich der Pflege mit in die Pflicht genommen werden.

Weitere Anfrage an Herrn Bgm. Giese zum unschönen Zustand der Litfaßsäule an der Seebrücke. Eigentümer der Litfaßsäule ist die Gemeinde, sie wurde an die Rostocker Stadtreklame vermietet. Man wird sich mit dem Mieter zwecks Abhilfe in Verbindung setzen

(JSS v. 20.04.2017 TOP 4)

TOP 5 Mitteilungen und Anfragen der Zuhörer

Es gibt keine Mitteilungen und Anfragen.

(JSS v. 20.04.2017 TOP 5)

TOP 6 Mitteilungen und Anfragen der Ausschussmitglieder

Es gibt keine Mitteilungen und Anfragen.

(JSS v. 20.04.2017 TOP 6)

Herr Bgm. Giese bittet um das Wort und informiert über folgende Themen:

In diesem Jahr findet zum wiederholten Male die Hansetour Sonnenschein (Radtour zur Unterstützung krebskranker Kinder) statt. Ziel der ersten Etappe ist Graal-Müritz. Am 19. Juli, 19.10 Uhr soll am Seebrückenvorplatz verweilt werden. Herr Bgm. Giese bittet alle Vereine/Verbände des Ortes um Unterstützung sowie um Spenden zu diesem Zweck.

Weiterhin gibt es eine Anfrage des Landkreises Rostock mit der Bitte um Vorschläge zur Ehrung ehrenamtlichen Engagements. In diesem Jahr sollen ehrenamtlich tätige Bürger geehrt werden, die sich besonders in Belangen des Denkmalschutzes und der Denkmalpflege verdient gemacht haben.

GV Herr Rühs gibt den Hinweis, dass kürzlich aus Tessin ein Herr Eckhard Preuß zugezogen ist, der dort in dieser Hinsicht sehr aktiv gewesen sei (Ortsführungen durch Tessin)

TOP 7 Aktueller Stand der Vorbereitung Internationaler Kindertag (Frau Kohlhoff) und des 1. Graal-Müritzer „Blütenbrunchs“

Frau Kohlhoff berichtet, dass am 1. Juni der Kindertag auf dem Innenhof des Internats Förderzentrum gefeiert werden soll. Das Konzept steht bereits parallel zu 2016, das Gelände hat sich als optimal erwiesen. Zielgruppe sind die Kinder des Ortes zwischen 3 und 13 Jahren, ca. 350 bis 400 Kinder werden erwartet.

An der Organisation sind eine Reihe von Vereinen, Verbänden und Unternehmen beteiligt, zum Beispiel FFW, DLRG, Die Linke, Ortsverkehrswacht, Tourismus-und Kur GmbH (Bereitstellung Tuki-Bahn)

Die Organisatoren sind auf Spenden angewiesen, der Bedarf beträgt ca. 900,00 bis 1.000,00 EUR u.a. für die Bewirtung mit Bratwurst/Eis, Hüpfburg und Künstler. Der Bedarf ist bereits gedeckt durch Spenden der AG Freie Wohlfahrtsverbände, Stiftung Graal-Müritz, ABS, Fond des Bürgermeisters sowie einem Rest aus 2016.

Am 25.05. findet die letzte Abstimmung auf dem Gelände des Förderzentrums statt.

Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht das gemeinsame Spiel und Spaß.

Im Grundschulbereich erfolgt die Teilnahme im Klassenverband.

Herr Bgm. Giese würdigt das Engagement der Organisatoren und sichert Unterstützung aus seinem Verfügungsfond zu. Die AG Freie Wohlfahrtsverbände hat gerade beschlossen, 300,00 EUR zur Verfügung zu stellen.

Frau von Buttler informiert über den ersten in Graal-Müritz geplanten Blütenbrunch. Diese gemeinnützige Veranstaltung wird am Sonntag, den 11. Juni 2017, um 11.00 Uhr im Rhododendronpark stattfinden (bei schlechtem Wetter muss die Veranstaltung leider ausfallen). Es werden 80 Sitzplätze bereitgestellt, Bänke und Tische organisiert die FFW. Frische Brötchen, Kuchen und Marmelade werden bereitgestellt, außerdem ist für Musik gesorgt. Getränke und Geschirr sind mitzubringen. Ein Sitzplatz kann von Privatpersonen aber auch Firmen für je 10,00 EUR angemietet werden. Die Einnahmen kommen den Kindern der Grundschule zugute, Erweiterung Medienvielfalt ist das Ziel.

Herr Bgm. Giese sichert die Unterstützung der Gemeinde zu.

Anmerkung zu dieser Veranstaltung siehe auch unter TOP 12, sonstige Mitteilungen

(JSS v. 20.04.2017 TOP 7)

TOP 8 Stand zur Schaffung von Räumen für die offene Jugendarbeit und Stand des Baues der Wetterschutzhütte Hufenweg

Herr Bgm. Giese informiert, dass Herr Jens Witt beim Zuschnitt ist, im April/Mai soll die Hütte fertiggestellt sein. Die Verwaltung wurde hier bewusst nicht einbezogen. Auf Anfrage ob denn die

Jugendlichen involviert sind erklärt Frau Lottermoser, dass die Initiatoren aus der Schule (letzter Abiturjahrgang) nicht mehr organisiert tätig sind, weil zum Teil nicht mehr im Ort.

Die Schaffung von Räumen für die offene Jugendarbeit war für dieses Jahr mit Erweiterung der Greenhouse school geplant, ein Bauantrag liegt noch nicht vor.

Der Umzug des Hortes während der Bauphase in die Räume des Internats der Förderschule gestaltet sich schwierig. Höchstens die Hälfte des Internats stände zur Verfügung, der Rest wird von einer Gruppe der Behinderten (G-Teil) noch genutzt. Der Landkreis zeigt sich nicht sehr kooperativ, es sei schwierig, einen Vororttermin mit Vertretern des Landkreises zu bekommen. Frau Lottermoser bestätigt dies, so wurde z.B. die Inanspruchnahme der Turnhalle vom Landkreis abgelehnt.

Herr Dorroch erfragt den Schulbetrieb und Nutzung des Förderzentrums/Internats in den folgenden Jahren. Laut Schulentwicklungsplanung ist keine Beendigung vorgesehen erklärt Herr Bgm. Giese. Frau Lottermoser liegen andere Informationen vor. Die Schließung der Schule soll 2020 erfolgen. Sie wird dies nochmals hinterfragen.

(JSS v. 20.04.2017 TOP 8)

TOP 9 Bericht der Gleichstellungsbeauftragten Frau Eckhardt

Frau Eckhardt informiert, dass sie ihr Amt als Gleichstellungsbeauftragte zur Verfügung stellt und zeitnah abgeben möchte. Sie nimmt dieses Ehrenamt in Graal-Müritz bereits seit 1994 wahr. Sie schätzt ein, dass sie trotz Verständnis und Unterstützung durch ihren Arbeitgeber das erforderliche Maß an Arbeit nicht mehr leisten kann. Beruflich sei sie stark eingespannt, habe auch abends häufig Termine wahrzunehmen. Sie sei gern bereit Unterstützung zu geben, die erforderlichen Kontakte für die Nachfolgerin herzustellen und den Übergang zu begleiten. An demnächst anstehenden Terminen werde sie auch noch teilnehmen.

Frau von Buttlar bedankt sich für ihre langjährige engagierte Tätigkeit im Ort.

Frau Eckhardt erläutert, dass die Gleichstellung im Berufsleben auch durch viele gesetzliche Vorgaben weniger Thema ist. Im Fokus stehe die Familienarbeit, so der Aufbau eines Netzwerkes für Hilfen bei Gewalt zu Hause. Im Ort gibt es eine Reihe sozialer Brennpunkte. Sie habe in der Vergangenheit viel mit Frau Vanselow zusammengearbeitet, um im Einzelfall Hilfe anzubieten (ein Eingriff ist nicht möglich). Und man müsste sich zukünftig mit der Frage beschäftigen, was man im Ort speziell für Frauen wieder aktivieren könnte.

Eine besondere Ausbildung für die Tätigkeit als Gleichstellungsbeauftragte sei nicht erforderlich.

Herr Bgm. Giese erklärt, dass bei der Bestellung einer Gleichstellungsbeauftragten gemäß § 41 der Kommunalverfassung Formalitäten zu beachten sind. Weiter bedankt auch er sich für die geleistete ehrenamtliche Tätigkeit.

(JSS v. 20.04.2017 TOP 9)

TOP 10 Informationen aus der Gemeindevertretersitzung vom 30.03.2017

Herr Bgm. Giese informiert inhaltlich über die Gemeindevertretersitzung vom 30.03.2017 unter Bezug auf alle Tagesordnungspunkte. Auf Anfrage von Frau Lottermoser wird die Wirkung einer Veränderungssperre erklärt.

(JSS v. 20.04.2017 TOP 10)

Frau von Buttlar verabschiedet die Gäste zum Ende des öffentlichen Teils der Sitzung.

Frau von Buttler schließt die Sitzung um 19.14 Uhr



Von Buttler

Stellv. Vorsitzende



Seibt

Protokoll